

Übersicht Integrationsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene aus der Sozialhilfe im Kanton Solothurn

Stand November 2019

Programmbezeichnung	Bildungsangebote (ABMH)				Jugendprogramme sozialhilferechtliche A			
	Integrationsjahr Orientierung	Integrationsjahr Berufsvorbereitung	Integrationsvorlehre (INVOL)	Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)	Hohenlinden	Netzwerk 18 - 25	Netzwerk 18 - 25 Migration	Oltech
	Integrationsjahr Profil Orientierung	Integrationsjahr Profil Berufsvorbereitung	Integrationsvorlehre (INVOL)	Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)	Hauswirtschaftliches Vorbereitungsjahr	Netzwerk 18 - 25	Netzwerk 18 - 25 Migration	Integrationsprogramm 18 - 25
Inhalt des Angebots	Dient der besseren sprachlichen, beruflichen und sozialen Integration fremdsprachiger Jugendlicher und junger Erwachsener Vermitteln der deutschen Sprache Orientierung im Alltag Erarbeitung von beruflichen Zukunftsperspektiven Erfahrung in der Berufs- und Arbeitswelt Förderung von handwerklichen Fähigkeiten	Vorbereitung auf eine berufliche Grundbildung Vermitteln der deutschen Sprache sowie der zur Ausbildung notwendigen Grundkompetenzen Orientierung im Alltag Erarbeitung von beruflichen Zukunftsperspektiven Erfahrungen in der Berufs- und Arbeitswelt Förderung der handwerklichen Fähigkeiten Neben Deutsch gehören folgende Kernbereiche zum Unterricht: Mathematik, Berufswahl, Leben in der Schweiz, Werken, Sport und Kultur	Vorbereitung auf eine berufliche Grundbildung Mögliche Berufsfelder: Logistik, Hotellerie/Gastgewerbe, Automobil, Fleischwirtschaft, Gesundheit Aufbau: Trial, 3 Tage pro Woche im Betrieb, 2 Tage pro Woche in der Berufsfachschule. Zusätzlich erwerben die Teilnehmenden an 4 Tagen fachspezifische Fähigkeiten im Rahmen von überbetrieblichen Kursen Schulischer Inhalt: berufskundliche und allgemeinbildende Fächer	Das BVJ ist ein nachobligatorisches, duales Angebot, welches auf die berufliche Grundbildung vorbereitet und in der Regel an die Sekundarstufe I anschliesst. Für die Aufnahme wird vorausgesetzt, dass die obligatorische Schulzeit abgeschlossen wurde (wenn möglich mit Abschlusszertifikat) und genügend Deutschkenntnisse vorhanden sind (mindestens drei Jahre Schulbesuch in der Schweiz oder mindestens Sprachniveau A2). Schulischer Teil: 2 Tage pro Woche Unterricht an der Berufsfachschule. Praktischer Teil: 3 Tage pro Woche Arbeit in einem Praktikumsbetrieb	Programm für junge Menschen mit pädagogischer und sozialpädagogischer Unterstützung bei der Berufsorientierung und der Arbeitsplatz- bzw. Lehrstellensuche inkl. Deutschunterricht	Programm für junge Menschen mit Unterstützung bei der Berufsorientierung und der Lehrstellensuche	Programm für unbegleitete minderjährige Asylsuchende zur Unterstützung bei der Berufsorientierung und der Lehrstellensuche	Das Programm bietet Orientierung sowie praktische Unterstützung bei sozialen und/oder beruflichen Integrationsprozessen Individuelle Bedürfnisse werden in den Bereichen Arbeit, Bildung und Coaching unterschiedlich gewichtet
Ziel und Anschlussmöglichkeiten	Integrationsjahr Profil Berufsvorbereitung, Berufsvorbereitungsjahr, Integrationsvorlehre oder Berufsausbildung EBA oder EFZ	Berufsvorbereitungsjahr, Berufsausbildung EBA oder EFZ	Berufsausbildung EBA oder EFZ	Berufsausbildung EBA oder EFZ	Berufsausbildung EBA oder EFZ, Arbeitseinsatz oder Praktikum im hauswirtschaftlichen Bereich	Berufsausbildung EBA oder EFZ oder Arbeitsstelle	Berufsausbildung EBA oder EFZ oder Arbeitsstelle	Berufsausbildung EBA oder EFZ oder Arbeitsstelle
Zielgruppe und Zuweisungskriterien	Jugendliche und junge Erwachsene mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welche die obligatorische Schulpflicht nicht oder nur zu einem Teil in der Schweiz abgeschlossen haben und eine Berufsausbildung anstreben	Jugendliche und junge Erwachsene mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welche die obligatorische Schulpflicht nicht oder nur zu einem Teil in der Schweiz abgeschlossen haben und bereit sind, sich auf die Berufsausbildung vorzubereiten	Potenzial und Motivation vorhanden Berufserfahrung oder Berufsausbildung im Herkunftsland Abschluss eines Praktikumsvertrags	Die Lernenden sind in der Regel Schulabgängerinnen und -abgänger der Sekundarstufe I, haben aber noch keine Lehrstelle	Positive Einstellung zur hauswirtschaftlichen Arbeit Erfolgreiche Eignungsabklärung im Rahmen einer Schnupperlehre Aussicht auf eine Integration in den 1. Arbeitsmarkt Lernbeeinträchtigung, mangelnde Lerngewohnung Bedarf an enger sozialpädagogischer Begleitung	Junge Erwachsene ohne Ausbildung, mit Motivation und einer Verädnerungsabsicht der aktuellen Situation	Minderjährige Asylsuchende (MNA) ohne Ausbildung und mit Motivation	Motivierte Jugendliche und junge Erwachsene mit stabiler Gesundheit, welche eine Lehre oder Attestausbildung absolvieren wollen
Erforderliches Sprachniveau	Deutsch 0 - A2.1	A2 - B1.1	Deutsch A2	Niveau Sekundarstufe I	Grundkenntnisse der deutschen Sprache, mind. Niveau A2	Deutsch A2	Deutsch A1	alphabetisiert
Status	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Status B und F	Statusunabhängig	Status N und F	Statusunabhängig	Status N, F, B oder C	Statusunabhängig
Alter (Ausnahmen i.d.R. möglich)			18 bis 35	Das BVJ ist grundsätzlich ein Angebot für Schulabgängerinnen und -abgänger. Ältere Kandidierende werden in begründeten Ausnahmefällen aufgenommen	15 bis 25	18 bis 25	15 bis 25	16 bis 30
Erforderlicher Bildungshintergrund	Geringe Deutschkenntnisse	Grundkenntnisse der deutschen Sprache	Berufserfahrung oder Berufsausbildung im Herkunftsland	Schulabgängerinnen und Schulabgänger der Sekundarstufe I	Erfolgte Eignungsabklärung im Rahmen einer Schnupperzeit	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich
Programmdauer	Dauer: 1 Jahr, Start jährlich: Schuljahr August bis Juli des folgenden Jahres	Dauer: 1 Jahr, Start jährlich: Schuljahr August bis Juli des folgenden Jahres	Dauer: 1 Jahr, Start jährlich: Schuljahr August bis Juli des folgenden Jahres	Dauer: 1 Jahr, Start jährlich: Schuljahr August bis Juli des folgenden Jahres	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr
Durchführungsort	Olten und Solothurn	Olten und Solothurn	Praktikumsbetriebe im ganzen Kantonsgebiet. Berufsfachschulen in Olten, Trimbach und Solothurn	Olten	Solothurn	Grenchen	Grenchen	Olten
Anmeldezeitraum	laufend	laufend	jeweils ab 01. Februar	Zwischen dem 15. Mai und 15. Juni	laufend	laufend	laufend	laufend
Programmstart	August	August	August	August	August	Eintritt jederzeit möglich	Eintritt ist jederzeit möglich	Eintritt nach Absprache
Anzahl Plätze	Nicht angegeben	Nicht angegeben	48 Plätze	Je nach Anzahl Aufnahmen werden Klassen gebildet	30 Berufsbildungs- und Wohnplätze	Nicht angegeben	Nicht angegeben	Nicht angegeben
Kosten	Der Besuch des Unterrichts ist kostenlos. Für Schulmaterial, Exkursionen und Lager wird ein jährlicher Unkostenbeitrag von CHF 500.- erhoben	Der Besuch des Unterrichts ist kostenlos. Für Schulmaterial, Exkursionen und Lager wird ein jährlicher Unkostenbeitrag von CHF 500.- erhoben	Der Besuch des Unterrichts ist kostenlos Für Schulmaterial und Exkursionen wird ein jährlicher Unkostenbeitrag von CHF 500.- erhoben	Der Besuch des Unterrichts ist kostenlos. Für Schulmaterial, Exkursionen und Lager wird ein jährlicher Unkostenbeitrag von CHF 500.- erhoben	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	Basis-Modul CHF 70.- pro Tag, Kern-Modul CHF 100.- pro Einsatztag
Anmeldeprozess/Anmeldeformular	https://bbzsolten.ch/fileadmin/bbz-olten/GIBS/Brueckenangebote/Integrationsjahr/Anmeldeformular_Integrationsjahr_20_21.pdf	https://bbzsolten.ch/fileadmin/bbz-olten/GIBS/Brueckenangebote/Integrationsjahr/Anmeldeformular_Integrationsjahr_20_21.pdf	https://bbzsolten.ch/fileadmin/bbz-olten/GIBS/Brueckenangebote/INVOL/Bewerbung/formular_INVOL_2020.pdf	https://bbzsolten.ch/fileadmin/bbz-olten/GIBS/Brueckenangebote/BVJ/Anmeldeformular_BVJ_2018.pdf	https://www.hohenlinden.ch/berufsbildung/beruf	https://www.netzwerk-grenchen.ch/soziale-dienste	https://www.netzwerk-grenchen.ch/soziale-dienste	https://www.oltech.ch/index.htm#/PDF047.pdf
Weiterführende Links	https://bbzsolten.ch/gibs/brueckenangebote/integrationsjahr/	https://bbzsolten.ch/gibs/brueckenangebote/integrationsjahr/	https://bbzsolten.ch/gibs/brueckenangebote/integrationsvorlehre-invol/	https://bbzsolten.ch/gibs/brueckenangebote/berufsvorbereitungsjahr/	https://www.hohenlinden.ch/	https://www.netzwerk-grenchen.ch/	https://www.netzwerk-grenchen.ch/	https://www.oltech.ch/

berufsmarkintegration innerkantonal (ASO)				Jugendprogramme sozialhilferechtliche Arbeitsmarktintegration ausserkantonal (ASO)				
Projekt Restwert	Regiomech	SOVE	VEBO Zuchwil	AMIE	Jobfactory	Stiftung Jugendsozialwerk	Stiftung Jugendsozialwerk	Stiftung Jugendsozialwerk
K-Value	Von Null auf Lehre in einem Jahr	SOVE 18 - 25	Keine spezielle Bezeichnung	Berufseinstieg für junge Mütter	Berufspraktikum in der Jobfactory	Betreute Tagesgestaltung	Take off - support4you	Take off - jobs2do
Öffentliche Dienstleistung als Qualifizierungsprogramm im kaufmännisch / logistischen Bereich. Reales Training im 1. Arbeitsmarkt	Programm für junge Menschen mit Unterstützung bei der Berufsorientierung und der Lehrstellensuche. Reines Bildungsangebot	Coaching mit dem Ziel, auf den nächst möglichen Zeitpunkt mit einer Ausbildung zu starten An eine Standortbestimmung schliessen Schnuppereinsätze / Praktikumeinsätze an Die Vorbereitung auf die Lehre bzw. die Begleitung während der Ausbildung sollen zu einem erfolgreichen Ausbildungsabschluss beitragen	Programm für junge Menschen mit Unterstützung bei der Berufsorientierung und der Lehrstellensuche inkl. Deutschunterricht	Standortbestimmung, Berufsberatung, Bewerbungstraining, Themen rund um die Erziehung, Beziehung zum Kind sowie der Entwicklung des Kindes Aufbesserung schulischer Kenntnisse Work-Life-Balance, Selbstmanagement, Präsentationstechnik und Kommunikation	Das Berufspraktikum bietet Arbeitserfahrung, berufliche Integration und eine Berufseinstieg für junge Menschen ohne Arbeit und Ausbildung im ersten Arbeitsmarkt. Daneben erhalten sie ein individuelles Coaching, Schulung als Vorbereitung für die Berufsschule und Unterstützung in ihrem Prozess der Berufswahl und der Suche nach einer Ausbildungs- und Lehrstelle. ☑	Niederschwellige Einsätze um eine geregelte Tagesstruktur zu erhalten und einer sinnvollen, begleiteten Tätigkeit nachgehen zu können Bei entsprechender Entwicklung folgt ein Aufbau und Training einer entsprechenden Belastbarkeit für einen Einstieg im 1. Arbeitsmarkt oder eine Berufsausbildung mit internen Ausbildungsplätzen und externen Praktikumsmöglichkeiten	Job-Coaching-Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene Schwerpunkte: Berufliche und schulische Unterstützung, Förderung der Personal- und Sozialkompetenzen und Krisenintervention in Betrieb oder Schule	Duales Tagesstrukturprogramm (1 Tag pro Woche Bildung, 4 Tage pro Woche Praktika), um eine Arbeits- oder Lehrstelle zu finden und gezielt darauf vorbereitet zu sein
Berufsausbildung EBA oder EFZ im KV-Bereich	Berufsausbildung EBA oder EFZ, Integrationsjahr, Wiederholung des Programms oder Kantonsschule	Berufsausbildung EBA oder EFZ	Berufsausbildung EBA oder EFZ oder Praktikum	Ausbildungs- oder Berufseinstieg realisieren Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt und Finden einer bestmöglichen Lösung für sich und die Kinder	Direkter Einstieg in den 1. Arbeitsmarkt oder Berufsausbildung EBA oder EFZ, Praktikum oder weiterführende Schule	Stabilisierung durch Einhalten einer geregelten Tagesstruktur, Förderung vorhandener Ressourcen, Erweiterung sozialer Kompetenzen, Stärkung der Eigenverantwortung und berufliche und soziale Wiedereingliederung im Rahmen der persönlichen Möglichkeiten	EBA- oder EFZ-Abschluss	Berufsausbildung EBA oder EFZ oder eine weiterführende Schule
Jugendliche und junge Erwachsene mit oder ohne Vorbildung. Glaubwürdiger Leumund (wegen Umgang mit fremdem Eigentum), minimale Kooperationsbereitschaft	Engagierte junge Menschen ohne Ausbildung Hohe Motivation eine Lehrstelle zu absolvieren Gute schulische Grundkenntnisse und gute Deutschkenntnisse (A2)	Junge Erwachsene, die eine Ausbildung machen und so nachhaltig die wirtschaftliche Unabhängigkeit erreichen wollen Motivierte Personen aus der Regelsozialhilfe oder Personen am Übergang von der Asylsozialhilfe in die Regelsozialhilfe, welche eine Ausbildung machen wollen	Motivierte Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung	Junge Mütter, die ein Kind oder mehrere Kinder haben, noch keine Berufsausbildung abgeschlossen haben, den Berufseinstieg realisieren möchten und motiviert sind	Jugendliche und junge Erwachsene, ohne Tagesstruktur Jugendliche und junge Erwachsene mit abgebrochener oder abgeschlossener Berufslehre ohne Anschluss und Arbeit Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund und aus dem Asylbereich	Junge Menschen mit einer ärztlichen Indikation (psychische Beeinträchtigung oder Mehrfachdiagnose) Teilnehmende mit einer Eigenmotivation und dem Ziel, aus der Krankheit heraus zu treten und integrationsfähig zu werden	Motivierte Jugendliche und junge Erwachsene in einer Berufslehre	Motivierte Jugendliche und junge Erwachsene mit der Bereitschaft an Zielen zu arbeiten
Deutsch A2/B1	Deutsch A2	keine Angaben	Deutsch A2	Deutschkenntnisse in Wort und Schrift	Deutsch A1	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Deutsch A1
Statusunabhängig	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Status N und F	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Statusunabhängig
16 bis 30	16 bis 30	18 bis 30	16 bis 25	16 bis 26	16 bis 30	18 bis 30	16 bis 27	17 bis 25
Jugendliche und junge Erwachsene mit oder ohne Vorbildung	Gute schulische Grundkenntnisse	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Abschluss der obligatorischen Schulzeit	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Jugendliche müssen in einer Berufsausbildung sein	Nicht erforderlich
1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	max. 20 Stunden	1 Jahr
Wangen bei Olten	Zuchwil	Solothurn oder Olten	Zuchwil	Basel	Basel	Oberwil	Pratteln	Pratteln
laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend
Eintritt jederzeit möglich Nicht angegeben	Jeweils im August 7 Plätze	Eintritt jederzeit möglich	Eintritt jederzeit möglich Nicht angegeben	August Nicht angegeben	Eintritt jederzeit möglich Nicht angegeben	Eintritt jederzeit möglich 40 Plätze Betreute Tagesgestaltung	Eintritt jederzeit möglich 6 bis 9 Plätze	Eintritt jederzeit möglich 40 Praktikumsplätze in der freien Wirtschaft stehen zur Verfügung
Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	Kosten abhängig von der Anzahl Coachingstunden, jedoch max. CHF 1'500.- pro Monat	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	CHF 86.- pro Einsatztag, zuweisende Stellen sind Sozialregionen und ORS Coaching	CHF 1'250.- pro Monat	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	Max. CHF 200.- / Stunde	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-
https://projekt-restwert.ch/wangen-b-olten	http://www.regiomech.ch/files/downloads/pdf/Anmeldeformular%20sozialhilfe.pdf	https://www.sove.ch/sove-18-25/	https://www.vebo.ch/kontakt/	https://www.amie-basel.ch/kontaktiere-uns/	http://www.berufseinstieg-jobfactory.ch/images/downloads/berufspraktikum/berufspraktikum_broschuere_v7.pdf	https://www.jugendsozialwerk.ch/bereiche/Altake-off-pratteln	https://www.jugendsozialwerk.ch/bereiche/Altake-off-pratteln	https://www.jugendsozialwerk.ch/bereiche/Altake-off-pratteln
https://projekt-restwert.ch/	http://www.regiomech.ch/	https://www.sove.ch/	https://www.vebo.ch/	https://www.amie-basel.ch/	http://www.jobfactory.ch/	https://www.jugendsozialwerk.ch/home	https://www.jugendsozialwerk.ch/home	https://www.jugendsozialwerk.ch/home

Trinamo	Weitere Programme sozialhilferechtliche Arbeitsmarktintegration (ASO)				Sprachkurse (ASO)			
	Beschäftigung I	Beschäftigung II	Qualifizierung	Coaching	Deutsch-Integrationskurse (Volksschule Solothurn, K5 und ECAP SO)	Deutsch-Integrationskurse (Volksschule Solothurn, K5 und ECAP SO)	Deutsch-Integrationskurse (Volksschule Solothurn, K5 und ECAP SO)	Frühzeitige Sprachförderung (FSF)
Ready	Liste akkreditierte Anbieter	Liste akkreditierte Anbieter	Liste akkreditierte Anbieter	Liste akkreditierte Anbieter	Intensiv-Sprachkurse	Semi-intensiv-Sprachkurse	Alphabetisierungskurse	FSF Oltech und FSF ProWork
Programm für junge Menschen mit Unterstützung bei der Berufsorientierung, der Lehrstellensuche inkl. Bildung/Bewerbung	Soziale Integration, regelmässige Tagesstruktur, sinnstiftende Beschäftigung, Gegenleistungsprinzip, niederschwellige Deutschkurse	Vorbereitung auf Qualifizierung, regelmässige Tagesstruktur, sinnstiftende Beschäftigung, Gegenleistungsprinzip, Erlernen der Normen und Werte des Schweizerischen Arbeitsmarktes, niederschwellige Deutschkurse	Arbeitseinsätze im regulären oder im zweiten Arbeitsmarkt. Vermitteln von beruflichen Qualifikationen und Schlüsselkompetenzen inkl. Bewerbungstraining und -unterstützung, niederschwellige Deutschkurse	Jobcoaching ergänzend zu qualifizierenden Programmen oder als alleinstehende Massnahme. Coachingangebote müssen zusätzlich zur Beratung, Selbstreflexion und selbstständiges Erarbeiten von Themen durch die Teilnehmenden beinhalten	Die Teilnehmenden lernen Deutsch, mündlich und schriftlich Kinderbetreuung vorhanden	Die Teilnehmenden lernen Deutsch, mündlich und schriftlich Kinderbetreuung vorhanden	Erlernen des lateinischen Alphabets Kinderbetreuung vorhanden	Frühzeitige Sprachförderung durch die Verbindung von Sprachkursen und Tagesstruktur der Programmarten Beschäftigung I und Beschäftigung II
Optimale Vorbereitung für den Ein- oder Wiedereinstieg in die Lehre oder eine Arbeitsstelle	Fördern einer regelmässigen Tagesstruktur, Verbesserung der persönlichen und gesundheitlichen Lebenssituation, Förderung sozialer Kontakte und die Gewährleistung einer sinnstiftenden Tätigkeit Für Personen mit mangelnden Deutschkenntnissen ist die berufsspezifische Sprachförderung ein weiteres Ziel	Übertritt in ein Qualifizierungsprogramm Fördern und Erlernen von Norm- und Wertvorstellungen bezüglich des Schweizerischen Arbeitsmarktes, Erhalt einer regelmässigen Tagesstruktur und einer sinnstiftenden Tätigkeit, und Förderung sozialer Kontakte Für Personen mit mangelnden Deutschkenntnissen ist die berufsspezifische Sprachförderung ein weiteres Ziel	Eintritt in den 1. Arbeitsmarkt mittels Potentialabklärung und Vermittlung von beruflichen Qualifikationen und Schlüsselkompetenzen Für Personen mit mangelnden Deutschkenntnissen ist die berufsspezifische Sprachförderung ein weiteres Ziel.	Abklärung der aktuellen Situation, Stelle im 1. Arbeitsmarkt oder Ausbildung	Erlernen der deutschen Sprache	Erlernen der deutschen Sprache	Erlernen der lateinischen Schrift. Anschliessend kann die Teilnahme an einem Semi-intensiv- oder einem Intensiv-Sprachkurs geprüft werden	Mit Hilfe der FSF sollen Asylsuchende möglichst rasch eine qualifizierende Massnahme im Hinblick auf die berufliche Integration beginnen können
Junge Personen mit Arbeitsmarkttauglichkeit	Personen, welche aufgrund ihrer Lebenslage nicht (mehr) in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden können	Personen, die an den 1. Arbeitsmarkt neu / wieder herangeführt werden, Vorstufe zur Qualifizierung	Potentiell vermittelbare Sozialhilfebeziehende mit realistischen Chancen auf eine Integration in den 1. Arbeitsmarkt	Personen mit vorhandener Arbeitsmarktfähigkeit, wenn möglich mit Ausbildung Personen mit Mehrfachproblematik Personen, die für den Eintritt in den 1. Arbeitsmarkt gezielte Einzelmassnahmen brauchen	Alphabetisierte Menschen	Alphabetisierte Menschen	Der Kurs richtet sich an Personen, welche die lateinische Schrift noch nicht oder ungenügend lesen und schreiben können	Asylsuchende mit hoher Bleibwahrscheinlichkeit. Liste vom SEM, gibt Auskunft über Bleibwahrscheinlichkeit pro Herkunftsland (min. 30% muss diese betragen)
Nicht angegeben	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Alphabetisiert	Alphabetisiert	Nicht erforderlich	Alphabetisiert
Statusunabhängig	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Status B und F	Statusunabhängig	Statusunabhängig	Status N
bis 22	Keine Angaben	Keine Angaben	Keine Angaben	Keine Angaben	Ab 18	Ab 18	Ab 16	keine Eingrenzung bezüglich des Alters
Die Grundschule muss abgeschlossen werden	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich
6 Monate	1 Jahr	4 Monate	6 Monate	Max. 20 Stunden	12 Wochen à 20 Lektionen pro Woche	12 Wochen à 10 Lektionen pro Woche	12 Wochen à 9 Lektionen pro Woche	10 - 12 Lektionen in der Woche für ein Jahr
Aarau	Je nach Organisation unterschiedlich	Je nach Organisation unterschiedlich	Je nach Organisation unterschiedlich	Je nach Organisation unterschiedlich	Solothurn, Olten und Basel	Solothurn, Olten und Basel	Solothurn, Olten und Basel	Olten und Grenchen
laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend
Eintritt jederzeit möglich	Eintritt jederzeit möglich	Eintritt jederzeit möglich	Eintritt jederzeit möglich	Eintritt jederzeit möglich	3 Kursstarts pro Jahr	3 Kursstarts pro Jahr	3 Kursstarts pro Jahr	Eintritt jederzeit möglich
Nicht angegeben	Nicht angegeben	Nicht angegeben	Nicht angegeben	Nicht angegeben	nicht angegeben	nicht angegeben	nicht angegeben	24 Plätze pro Jahr
Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 100.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 70.-	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 35.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 25.-	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 50.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 35.-	Tagesansatz ≥ 50% = max. CHF 80.- Tagesansatz < 50% = max. CHF 56.-	Stundenansatz = max. CHF 200.-	Die Kosten der Deutschkurse werden von Bund, Kanton und den Teilnehmenden finanziert Teilnehmendenbeteiligung CHF 7.- pro Lektion	Die Kosten der Deutschkurse werden von Bund, Kanton und den Teilnehmenden finanziert Teilnehmendenbeteiligung CHF 7.- pro Lektion	Die Kosten der Deutschkurse werden von Bund, Kanton und den Teilnehmenden finanziert Teilnehmendenbeteiligung CHF 3.- pro Lektion	Die Zuweisenden tragen nur die Kosten der Infrastrukturbeiträge Die übrigen Kosten übernehmen das SEM und das ASO sowie die Anbietenden
https://www.trinamo.ch/ZUWEISER/Sozialhilfeempfangende_Anmeldeformular					https://integration.so.ch/sprache-bildung/deutsch-integrationskurse/wie-kann-man-sich-fuer-einen-kurs-anmelden/	https://integration.so.ch/sprache-bildung/deutsch-integrationskurse/wie-kann-man-sich-fuer-einen-kurs-anmelden/	https://integration.so.ch/sprache-bildung/deutsch-integrationskurse/wie-kann-man-sich-fuer-einen-kurs-anmelden/	https://www.oltech.ch/anmeldungen.htm http://www.prowork.ch/Dateien/Service/Anmeldung_B1_B2.pdf
https://www.trinamo.ch/					https://integration.so.ch/sprache-bildung/deutsch-integrationskurse/	https://integration.so.ch/sprache-bildung/deutsch-integrationskurse/	https://integration.so.ch/sprache-bildung/deutsch-integrationskurse/	https://www.oltech.ch/ http://www.prowork.ch/